



<https://biz.li/3g8u>

KLAVIERKONZERT DER AWO IST EIN GROSSER ERFOLG

Veröffentlicht am 01.02.2014 um 14:34 von Redaktion LeineBlitz

Alle Plätze waren am vergangenen Sonntagnachmittag belegt, die letzten Ankömmlinge mussten sogar draußen bleiben. Damit hatte keiner der Organisatoren der Veranstaltungsreihe "Kaffee und Klassik" gerechnet. . Der "Chorsaal" im Familienzentrum Rethen war mit über 60 Personen bis an die Kapazitätsgrenze ausgereizt. Dieses ließ die Pianistin Ilona Teimurasowa jedoch scheinbar unberührt. Professionell und virtuos verzauberte sie ihre Gäste. Vom "Walzer in a-moll" von Frederic Chopin über "Liebestraum" Nocturne Nr.3 von Franz Liszt bis zur "Wiener Abendgesellschaft" von Liszt-Schubert spannte die Künstlerin den musikalischen Bogen. Die Besucher dankten es mit langanhaltenden Applaus und bekamen am Ende auch ihre Zugabe. An die Arbeiterwohlfahrt (AWO) wurde der Wunsch herangetragen, diese Art des



Der "Chorsaal" im Familienzentrum Rethen ist beim Klavierkonzert voll besetzt.

Musikgenusses am Sonntagnachmittag häufiger anzubieten. "Wir werden uns umgehend mit der weiteren Planung beschäftigen," so Dietlinde Feulbach. Die Pianistin Ilona Teimurasowa kann sich eine neue Auflage eines Klavierkonzertes ebenfalls vorstellen. Die Konzerte sollen auch in Zukunft eintrittsfrei angeboten werden. Was die Organisatoren jedoch umtreibt ist die qualitativ bessere musikalische Ausstattung. Das vorhandene Klavier ist in die Jahre gekommen und der Klang ist nicht mehr optimal. "Eine Option wäre der Ankauf eines guten gebrauchten Klaviers," so Hans-Joachim Rauch, "vielleicht gibt es aber auch einen Spender, der uns ein gutes Klavier gegen Abholung überlassen kann."